Societas entomologica.

„Societas entomologica“ gegründet 1886 von Fritz Rühl, fortgeführt von seinem Erben unter Mitwirkung bedeutender Entomologen und ausgezeichneter Fachmänner.

Journal de la Société entomologique internationale.

Toutes les correspondances devront être adressées aux héritiers de Mr. Fritz Rühl à Zurich V. Messieurs les membres de la société sont priés d'envoyer des contributions originales pour la partie scientifique du journal.

Jährlicher Beitrag für Mitglieder Fr. 10 = 5 fl. — 8 Mk. — Die Mitglieder genießen das Recht, alle auf Entomologie Bezug nehmenden Annoncen kostenfrei zu inserieren, Wiederholungen des gleichen Inserates werden mit 10 Cts. = 8 Pfennig per 4 mal gespaltene Petitzeile berechnet. — Für Nichtmitglieder beträgt der Insertionspreis per 4 mal gespaltene Petitzeile 25 Cts. = 20 Pf. — Das Vereinsblatt erscheint monatlich zwei Mal (am 1. und 15.

Organ für den internationalen Entomologenverein.

Alle Zuschriften an den Verein sind an Herrn Fritz Rühl's Erben in Zürich V zu richten. Die Herren Mitglieder des Vereins werden freundlichst ersucht, Originalbeiträge für den wissenschaftlichen Teil des Blattes einzusenden.

Organ of the International-Entomological Society.

All letters for the Society are to be directed to Mr. Fritz Rühl's heirs at Zurich V. The members of the Society are kindly requested to send original contributions for the scientific part of the paper.

Eine neue afrikanische Jlema-Art.

Beschrieben von Karl Heyn-Berlin.

Jlema androconia n. sp. ♂.

Vorkommen: Brit. Ost-Afrika, Kikuyu. Sammler F. Thomas, 18. 2. 1902. Fühler des ♂ gewimpert. Der Vorderflügel führt auf seiner Oberseite beim ♂ einen, die ganze Zellenbreite ausfüllenden und die ganze Spitzenhälfte der Zelle einnehmenden dicken Mehlfleck.

Im Vorderflügel bleibt die Subcostale von der Mediaua (abgesehen von der Rippe 11) breit getrennt, die Zelle ist ohne Falte, die Rippen 3 und 4 stehen auf einem langen Stiele, die Rippen 7, 8 und 9 sind gemeinsam gestielt. Rippe 10 ist sanft, Rippe 11 stark gebogen und der Rippe 12 sehr genähert.

Im Hinterflügel stehen die Rippen 3 und 4 auf einem sehr langen, die Rippen 6 und 7 auf einem sehr kurzen Stiele. Spannweite: 34 mm.

Beschreibung: Kopf und Fühler braun, Augen schwarz. Thorax braun, Brust, Beine und Hinterleib hellbraun. Vorderflügel oben dunkel violettbraun, in der Zelle liegt ein Mehlfleck von bräunlichgelber Färbung, ungefähr 5 mm lang und 3 mm breit, der nach dem Aussenrande ausgebuchtet, nach der Basis dagegen abgerundet ist. Die nächste Umgebung dieses Fleckes erscheint etwas dunkler gefärbt.

Unterseite heller braun, Vorderrand ein wenig verdunkelt. Hinterflügel hellbraun, Vorderrand und Spitze etwas dunkler, Unterseite ebenso.

Type im Berliner zoologischen Museum.

Die neue Art steht unter den von G. F. Hampson in seinem Catalogue of the Lepidoptera Phalaenae in the British Museum, Vol. II, London 1900, Seite

150—175 aufgenommenen 118 Jlema-Arten in der III. Sektion durch den hoch ausgebildeten, bei Afrikanern überhaupt seltenen sekundären Geschlechtscharakter des ♂ völlig isoliert und könnte recht wohl zur Bildung einer besonderen Untergattung Anlass geben.

Eine neue Parnassius-Form aus Tibet.

von H. Fruhstorfer.

Parnassius acco gemmifer nov. subspec.

Exemplare von *acco* aus Tibet differieren von typischen *acco* durch die dunkler umrandeten Flügel und die dunkler carminroten und breiter schwarz umsäumten Ocellen der Hinterflügel.

Patria: Süd-Tibet.

Eine Papilio-Aberration aus Honduras.

von H. Fruhstorfer.

Papilio philolaus Boisd. ♂ ab. *felicis*.

(„Erhielt *philolaus* in Menge aus Honduras, darunter eines, das fast völlig schwarz ist.“ Staudinger, Exot. Schmett. Nachtrag p. 305.)

Philolaus ♂ von Honduras steht *xanthicles* ♂ Bates, wie es Godm. u. Salvin in der *Biolog. Centr.-America* abbilden, sehr nahe.

Ein ♂, das mir vorliegt, und das einer interessanten Aberration angehört, die ich *felicis* nenne, ist kleiner von Gestalt als *xanthicles* und hat schmalere und grauweiße, anstatt gelbliche Submarginalflecken auf allen Flügeln und auch grauweiße anstatt gelbliche Cilien.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Societas entomologica](#)

Jahr/Year: 1904

Band/Volume: [19](#)

Autor(en)/Author(s): Heyn Karl

Artikel/Article: [Eine neue afrikanische Jlema-Art. 25](#)